

Anmeldung & Tagungsgebühren

Um Anmeldung zur Tagung und Exkursion wird bis zum 31.03.2017 per E-Mail an Chris Buchholz gebeten:

Chris.Buchholz@bergbaumuseum.de

Die Tagungsgebühren betragen:

25 € ohne Exkursion | 50 € mit Exkursion.

Sie werden bar vor Ort entrichtet.

Veranstaltungsort

TU Bergakademie Freiberg

Alte Mensa

Petersstr. 5

09599 Freiberg

Übernachtung

Für die Buchung von Hotelzimmern nutzen Sie bitte die Touristeninformation Freiberg: www.freiberg-service.de

Veranstalter

Deutsches Bergbau-Museum Bochum, Forschungsbereich Bergbaugeschichte und Montanhistorisches Dokumentationszentrum; TU Bergakademie Freiberg, Institut für Industriearchäologie, Wissenschafts- und Technikgeschichte; Leibniz-Forschungsverbund Historische Authentizität

in Kooperation mit

Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung Erkner, Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz, Institut für soziale Bewegungen der Ruhr-Universität Bochum

Die Tagung wird im Rahmen des von der RAG-Stiftung geförderten Projektes „Vom Boom zur Krise: Der deutsche Steinkohlenbergbau nach 1945“ veranstaltet und vom Leibniz-Forschungsverbund Historische Authentizität unterstützt.

Impressum

Herausgeber: Deutsches Bergbau-Museum Bochum, www.bergbaumuseum.de | info@bergbaumuseum.de

Redaktion: Dr. Michael Farrenkopf, Dr. Torsten Meyer

Foto: Nikolai Ingenerf

Gestaltung: www.band-breite.com

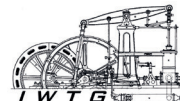
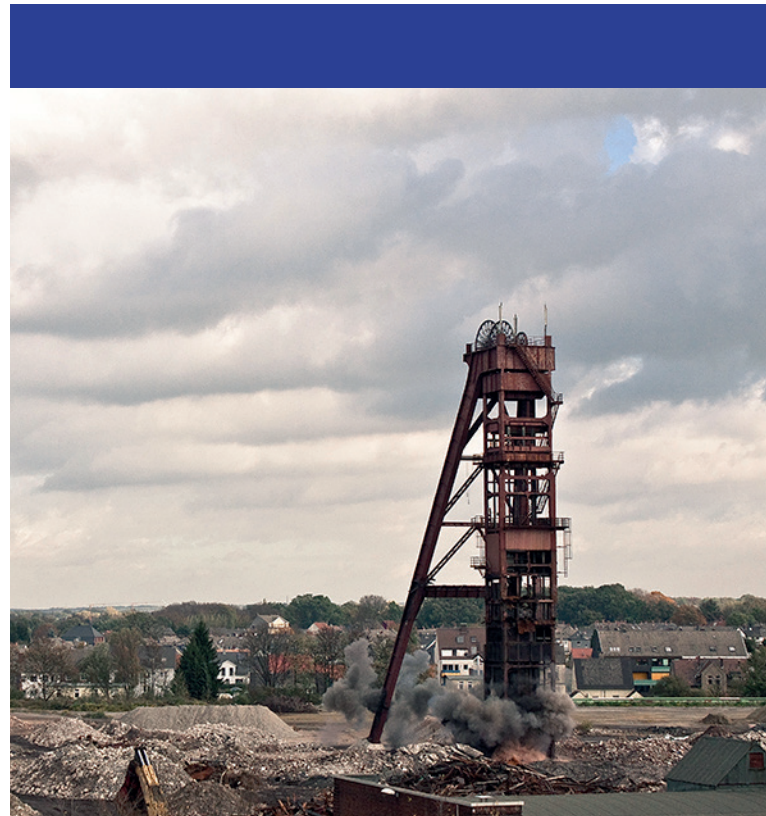
Stand: 01/2017

Authentizität und industriekulturelles Erbe – Identitäten, Grenzen, Objekte und Räume

Wissenschaftliche Tagung

Do 27.04. bis Sa 29.04.2017

Technische Universität Bergakademie Freiberg



Tagungsprogramm

Do 27.04.2017

14.00 – 14.15 Uhr | Begrüßung

14.15 – 15.15 Uhr | **Grenzen des Authentischen I**

Chair: Achim Saupe

Sönke Friedreich: **Unzeigbare Authentizität. Zu einigen Problemen im Umgang mit dem industriellen Erbe im sächsischen Vogtland**

Andreas Putz: **Bitte in Farbe. Authentisierung durch Farbe**

15.15 – 15.45 Uhr | Kaffeepause

15.45 – 17.15 Uhr | **Grenzen des Authentischen II**

Chair: Lars Bluma

Susanne Abeck & Uta C. Schmidt: **Von der „Industriegeschichte“ zur „Heimat Ruhrgebiet“. Authentizitätsdiskurse am Beispiel der sechs Geschichtswettbewerbe des „Forum Geschichtskultur an Ruhr und Emscher“ zwischen 1991 und 2014**

Katarzyna Nogueira: **Authentizität und die Oral History des Ruhrbergbaus**

Carla-Marinka Schorr: **Authentisierungsprozesse in der Museumspraxis: Mechanismen, Zusammenhänge, Konsequenzen**

17.30 – 18.30 Uhr | **Keynote**

Anna Storm: **A landscape of home and a landscape of viewing. Simultaneous realities in the post-industrial situation**

19.00 Uhr | Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen

Fr 28.04.2017

8.45 – 9.45 Uhr | **Keynote**

Gerhard Stadler: **Altlast oder Chance?**

Das industriekulturelle Erbe der Habsburgermonarchie

9.45 – 11.15 Uhr | **Räume des Authentischen**

Chair: Helmuth Albrecht

Uta Bretschneider: **Lost Places. Industriekultur zwischen „Authentizität“ und Inszenierung**

Helen Wagner: **Authentische Symbole der Region. Zur Transformation des Ruhrgebiets von einer Industrielandschaft zur industriellen Kulturlandschaft anhand der Route der Industriekultur**

Jana Golombek: **„Urban Exploration“ und „Rust Belt Chic“ – Konstruktionen des Authentischen in Pittsburgh und dem Rust Belt**

11.15 – 11.45 Uhr | Kaffeepause

11.45 – 12.45 Uhr | **Industriekultur und (Bau-)Denkmal I**

Chair: Christoph Bernhardt

Eva Nüsser: **Authentizität im Kontext der Baudenkmalpflege und Industriekultur, beispielhaft dargestellt anhand ausgesuchter Denkmale des rheinisch-westfälischen Steinkohlenreviers**

Kathrin Krüner: **Der Authentizitätsbegriff in der Technischen Denkmalpflege der DDR**

12.45 – 14.15 Uhr | Mittagspause

14.15 – 15.45 Uhr | **Industriekultur und (Bau-)Denkmal II**

Chair: Christoph Rauhut

Nico Kupfer: **Das Areal am Gleisdreieck – „eine Landschaft aus Eisen und Stahl“ mitten in Berlin**

Heike Oevermann: **Städtebauliche Identität. Authentizität und Konversion von Industriekomplexen**

15.45 – 16.15 Uhr | Kaffeepause

16.15 – 17.45 Uhr | **UNESCO Weltkulturerbe und die Grenzen des Authentischen**

Chair: Michael Farrenkopf

Torsten Meyer: **Grenzziehung – Grenzen und das Authentische**

Gerhard Lenz: **Authentische Orte der Industriekultur zwischen Bespielung und Vergessen – das Weltkulturerbe im Harz**

Helmuth Albrecht & Friederike Hansell: **Authentische Räume im Kontext des UNESCO-Welterbes – die Montane Kulturlandschaft Erzgebirge/Krušnohoří**

17.45 – 18.00 Uhr | Schlussworte

8.00 – ca. 16.00 Uhr | **Industriekulturelle Exkursion in das sächsische Steinkohlenrevier (fakultativ)**

Fr 28.04.2017

Sa 29.04.2017